



VBL

Verband
Bayerischer
Lokalrundfunk

2009/1101
11.11.2009

25 Jahre lokales/regionale Radios und Fernsehen - 25 Jahre erfolgreiches Engagement des VBL

> Der Verband Bayerischer Lokalrundfunk wird 25 Jahre alt.

> 1984 gegründet ist er die älteste und mit 62 Mitgliedern die mitgliederstärkste Interessensvertretung der lokalen/regionalen Hörfunk- und Fernsehsender in Bayern.

> Bayerischer Lokalrundfunkpreis wird an den BLM-Präsidenten Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring verliehen.

München. Über 200 Vertreter aus Politik - an der Spitze Ministerpräsident Seehofer - und der Medienwirtschaft werden am 17. November 2009 das 25-jährige Jubiläum des Verbandes Bayerischer Lokalrundfunk (VBL) in der Münchner Residenz feiern. Der VBL ist mit 62 Mitgliedern die größte und - 1984 gegründet - die älteste Interessensvertretung lokaler und regionaler Rundfunkstationen in Bayern. Höhepunkt der Veranstaltung in der Münchner Residenz wird die Verleihung des Bayerischen Lokalrundfunkpreises an den Präsidenten der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM), Herrn Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, sein. Die Laudatio auf den Preisträger wird Focus-Chef Helmut Markwort halten. "Ring war und ist der Spiritus rector des lokalen Rundfunks in Bayern, ohne ihn hätte es diese positive Entwicklung bei den lokalen Radio- und Fernsehstationen nicht gegeben", würdigt VBL-Vorsitzender Willi Schreiner das Wirken des Preisträgers.

Hintergrundinformationen

Lokales Fernsehen und lokales Radio sind seit 1984 in der bayerischen Medienszene unverzichtbar geworden. Zwischenzeitlich arbeiten als 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei den regionalen Hörfunk- und Fernsehstationen. Vor 25 Jahren sprach man beim Aufbau des Privatfunks von den sog. neuen Medien, heute sind die privaten Sender längst als wichtiger Bestandteil im lokalen Mediengeschehen integriert.

Schon früh engagierte sich der Verband auch bei wirtschaftlichen Fragen im bayerischen Mediensystem. Jüngstes Thema war die Fortführung des Staatszuschusses zur Grundfinanzierung des lokalen Fernsehens, das sich ohne diese Drittmittel niemals alleine finanzieren kann; eine Erkenntnis bei allen Lokalfernsehsystemen in Europa. Auch für den journalistischen Nachwuchs hat sich der VBL immer stark gemacht. So wurde

PRESEMITTEILUNG

VERBAND BAYERISCHER LOKALRUNDFUNK



VBL

Verband
Bayerischer
Lokalrundfunk

2009/1101
11.11.2009

die Medien Praxis GmbH mit den Modulen "Radio Praxis" und "TV Praxis" vor mehr als 10 Jahren gegründet. Sie sind heute einer der größten Aus- und Fortbildungseinrichtungen für den privaten Rundfunk in Bayern.

"Der VBL wird immer den lokalen Rundfunk vertreten, dies ist heute genauso wichtig, wie vor 25 Jahren", so VBL-Vorsitzender Willi Schreiner. Beim Festakt in der Münchner Residenz möchte der VBL all denen danken, die im letzten Vierteljahrhundert beim Auf- und Ausbau des lokalen Rundfunks in Bayern enorm viel geleistet haben. Besonderer Dank gilt an diesem Abend dem BLM-Präsidenten Wolf-Dieter Ring aus, der seit mehr als 25 Jahren - damals noch als junger Referent in der Staatskanzlei - den lokalen Rundfunk medienrechtlich mit initiiert und aufgebaut hat. Aber seine Erfolge verdankt der VBL in erster Linie auch dem Engagement seiner Mitglieder und der ehrenamtlich tätigen Vorstandschaft. Denn nur die Praxisnähe der Entscheidungsträger im Vorstand, das Wissen um die Alltagsabläufe in den Redaktionen, das Know-how in der Umsetzbarkeit sowohl programmlicher als auch finanzieller Vorstellungen ermöglichen, dass die Konzepte, Vorschläge und Forderungen des Verbandes in der Medienpolitik nicht nur ernst-, sondern auch angenommen werden.

Ein paar Zahlen

Hörfunk

> 2,98 Mio. Menschen (ab 14 Jahren, Montag-Freitag) hören jeden Tag die Nachrichten, Infobeiträge und vor allem die Musik der bayerischen Lokal- und Regionalradios.

> Ca. 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich bei den privaten Lokal- und Regionalradios um Programm, Redaktion, Verkauf, Marketing, Online, PR und Events.

> Mit einer Gesamtreichweite von 28,3 % - laut Funkanalyse Bayern 2009 - konnten sich die lokalen Hörfunksender gegenüber den landesweiten Mitwettbewerbern gut behaupten.

Fernsehen

> Die 16 lokalen TV-Stationen produzieren im Schnitt täglich über 400 Minuten aktuelles Programm.



VBL

Verband
Bayerischer
Lokalrundfunk

2009/1101
11.11.2009

> Ca. 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen vor und hinter der Kamera, schneiden und produzieren, verkaufen Werbespots und Imagefilme.

> Laut Funkanalyse Bayern 2009 erreichen die lokalen bayerischen Fernsehprogramme an einem durchschnittlichen Werktag (Montag - Freitag) 7,8 % der Bevölkerung, das entspricht 785.000 Personen ab 14 Jahren. Jährlich finden ca. 169 junge Menschen in den lokalen Radio- und Fernsehstationen ihren Ausbildungsplatz. Allein die lokalen Hörfunkstationen bilden 78 Volontäre aus. 47 Volontariate sind es bei den lokalen Fernsehstationen, darüber hinaus bieten diese 44 Ausbildungsplätze für Mediengestalter Bild/Ton und in sonstigen Bereichen.

Kontakt:

Verband Bayerischer Lokalrundfunk (VBL) e.V.
Theresienplatz 27
D-94315 Straubing

Fon +49 9421 830595
Fax +49 9421 830599
eMail vbl@v-b-l.de
Web <http://www.v-b-l.de/>

V.i.S.d.P.: Willi Schreiner
1. Vorsitzender des Verbandes Bayerischer Lokalrundfunk (VBL)

PRESEMITTEILUNG

VERBAND BAYERISCHER LOKALRUNDFUNK